

Energiesstadt-Bericht

Audit Gemeinde Schenkon

Kapitel 2: Antrag zur erstmaligen Erteilung des Labels Energiesstadt

Erstellt am: 06.06.2013

Die Gemeinde

Schenkon

vertreten durch Gemeinderat

Markus Strobel

beantragt beim

Trägerverein Energiesstadt
die erstmalige Erteilung des Labels Energiesstadt®

Gemeindevertreter

Vorname Name	Markus Strobel
Funktion	Gemeinderat, Bauvorsteher
Anschrift	Lehnweg 10, 6214 Schenkon
Telefon / Fax	041 921 58 56
e-mail:	markus.strobel@planteam.ch

Kontaktperson in der Gemeinde

Vorname Name	Reto Käch
Funktion	Leiter Bauamt
Anschrift	Schulhausstrasse, 6214 Schenkon
Telefon / Fax	041 925 70 94 / 041 925 70 99
e-mail:	reto.kaech@schenk.ch

Weitere Informationen

www.schenk.ch

Energiesstadt-Berater

Vorname Name Beat Züsli
 Funktion Energiesstadtberater
 Anschrift St. Karlstrasse 8 6004 Luzern
 Telefon / Fax 041 410 10 54
 e-mail: beat.zuesli@bluewin.ch

2.1 Zusammenfassung der Bewertung

Anzahl möglicher Punkte (gemeindespezifisches Potential)	384.5 Pt.	
Für das Label Energiesstadt® notwendige Punkte (50%)	192.3 Pt.	
Für das Label European energy award® Gold notwendige Punkte (75%)	288.4 Pt.	
Anzahl erreichter Punkte (effektive Punkte)	218.9 Pt.	57 %

2.2 Begründung für die Bewertung

Energiepolitische Highlights der Gemeinde

Die Gemeinde Schenkon fördert seit dem Jahr 1995 mit finanziellen Beiträgen die Energieeffizienz und den Einsatz von erneuerbaren Energien. Aktuell werden Studien, Solaranlagen, Minergie-Bauten, Holzheizungen und Wärmepumpen unterstützt.

Der Biomüll wird vollständig gesammelt und in der Biogasanlage in Wauwil (Axpo Kompogas AG) energetisch genutzt. Der Oekostrom wird ins Stromnetz gespiesen und die Abwärme wird via die Fernleitung zur Produktion von Champignons genützt.

Die Strassenbeleuchtung ist vollständig auf energiesparende Systeme umgerüstet worden (Natriumdampf, Kompaktleuchtstoff, LED). Mit einer Strassenbaugenossenschaft wird ein Pilotprojekt mit LED durchgeführt. Der Verbrauch betrug im Jahr 2012 7.8 MWh pro Kilometer beleuchtete Strasse, was einem vergleichsweise tiefen Wert entspricht.

Grundsätze und Verankerung der Energiepolitik

Im Mai 2012 wurde das Energieleitbild mit umfassenden Zielsetzungen verabschiedet: Massnahmenprogramm, Zusammenarbeit, Mobilität, Wassernutzung, Beschluss zum Gebäudestandard, Betriebs- und Verbrauchsmaterial, Förderprogramm, Öffentlichkeitsarbeit. Die Gemeinde orientiert sich an den quantifizierten Zielsetzungen von EnergieSchweiz. Die Kommunikation über die Gemeindezeitschrift "Kontakt" ist erfolgt.

Nächste Schritte

Das Aktivitätenprogramm 2013 bis 2016 der Gemeinde Schenkon umfasst Massnahmen in allen sechs Energiesstadt-Themenbereichen. Schwerpunkte liegen in den Bereichen Leitbild (Bilanzierung, Quantifizierung, Absenkpfad), den gemeindeeigenen Bauten (Zustandserfassung, Sanierungskonzept, Betriebsoptimierung) und Information und Kommunikation (Gemeinde-Website, Mobilitätsveranstaltungen, Energie in Schulen).